KVJS-Forschungsprojekt „Menschen mit geistiger oder mehrfacher Behinderung und sogenannten herausfordernden Verhaltensweisen in Einrichtungen der Behindertenhilfe in Baden-Württemberg“

Univ.-Prof. Dr. Georg Theunissen
Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg
Philosophische Fakultät III - Erziehungswissenschaften
Institut für Rehabilitationspädagogik
E-Mail: Georg.Theunissen@paedagogik.uni-halle.de

Zu den zentralen Zielen und Schwerpunkten des Forschungsvorhabens

Univ.-Prof. Dr. Georg Theunissen
Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg
Philosophische Fakultät III - Erziehungswissenschaften
Institut für Rehabilitationspädagogik
E-Mail: Georg.Theunissen@paedagogik.uni-halle.de

Dem vom KVJS in Auftrag gegebenen und finanzierten Forschungsprojekt lagen vier zentrale Forschungsziele zugrunde:

Erstens sollte auf der Basis einer quantitativen Erhebung den Leistungsträgern und Leistungserbringern sowie der Fachöffentlichkeit eine empirische Datenbasis zur aktuellen Wohn- und Lebenssituation und zur Unterstützung (Betreuung) von Menschen mit sogenannter geistiger oder mehrfacher Behinderung und sogenannten herausfordernden Verhaltensweisen zur Verfügung gestellt werden.

Univ.-Prof. Dr. Georg Theunissen
Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg
Philosophische Fakultät III - Erziehungswissenschaften
Institut für Rehabilitationspädagogik
E-Mail: Georg.Theunissen@paedagogik.uni-halle.de

Zweitens sollte das Forschungsvorhaben einen Überblick über Konzepte schaffen, nach denen in eigens für den betroffenen Personenkreis mit schwerwiegendem herausforderndem Verhalten geschaffenen Sondergruppen (TWG/LIBW) in Baden-Württemberg derzeit gearbeitet wird.

Drittens sollten durch eine sogenannte Dokumentenanalyse und biographische Einzelfallanalyse Aussagen zur Entstehung und zum Verlauf von herausfordernden Verhaltensweisen bei Menschen mit (sogenannter) geistiger oder mehrfacher Behinderung sowie zu Entscheidungs- und Normanwendungsprozessen formuliert werden.

Univ.-Prof. Dr. Georg Theunissen
Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg
Philosophische Fakultät III - Erziehungswissenschaften
Institut für Rehabilitationspädagogik
E-Mail: Georg.Theunissen@paedagogik.uni-halle.de

Viertens sollte das Forschungsprojekt auf der Grundlage einer Recherche und Auswertung von Erkenntnissen in anderen Bundesländern und vor allem im internationalen Raum einen Überblick über tragfähige und erfolgversprechende Konzepte zum Umgang mit herausforderndem Verhalten bei sogenannten geistig oder mehrfachbehinderten Menschen geben.

Vor dem Hintergrund dieser genannten Ziele sollten dann Hinweise zu fachlichen Standards und Empfehlungen für einen angemessenen Umgang mit herausforderndem Verhalten bei geistig oder mehrfach behinderten Erwachsenen geliefert werden.

Univ.-Prof. Dr. Georg Theunissen
Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg
Philosophische Fakultät III - Erziehungswissenschaften
Institut für Rehabilitationspädagogik
E-Mail: Georg.Theunissen@paedagogik.uni-halle.de

Diesen Zielen entsprechend gab es vier Forschungsschwerpunkte:

1. eine quantitative Erhebung in Einrichtungen für Erwachsene mit geistigen oder mehrfachen Behinderungen der Behindertenhilfe von Baden-Württemberg

2. eine Dokumentenanalyse von über 50 „Fallakten“ aus fünf ausgewählten Stadt- und Landkreisen (verbunden mit Besuchen und Gesprächen in allen Einrichtungen mit TWG/LIBW.)

3. eine biographische Analyse der Lebensgeschichte und Entwicklung von sechs Personen aus den Sondergruppen (auf der Grundlage von tiefgreifenden Interviews)

4. eine internationale Recherche in Bezug auf Konzepte zum Umgang mit der Referenzgruppe unseres Forschungsprojekts (*adults with intellectual and developmental disabilities*)

Zum Begriffsverständnis

Univ.-Prof. Dr. Georg Theunissen
Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg
Philosophische Fakultät III - Erziehungswissenschaften
Institut für Rehabilitationspädagogik
E-Mail: Georg.Theunissen@paedagogik.uni-halle.de

Geistige Behinderung

Intelligenzminderung (ICD-10)

Lernschwierigkeiten (*learning difficulties*)

Komplexe Behinderung

***Intellectual Disabilities* (DSM-5)**
(intellektuelle Behinderung)

***Developmental Disabilities* (incl. Autismus)**

Univ.-Prof. Dr. Georg Theunissen
Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg
Philosophische Fakultät III - Erziehungswissenschaften
Institut für Rehabilitationspädagogik
E-Mail: Georg.Theunissen@paedagogik.uni-halle.de

Herausforderndes Verhalten gilt als Ausdruck eines gestörten Verhältnisses zwischen Individuum und Umwelt (Personen, Dinge, Situationen), das die Person durch Verhaltensweisen zu bewältigen versucht, die von Umkreispersonen als normabweichend oder erwartungswidrig wahrgenommen, beschrieben und bezeichnet werden.

Univ.-Prof. Dr. Georg Theunissen
Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg
Philosophische Fakultät III - Erziehungswissenschaften
Institut für Rehabilitationspädagogik
E-Mail: Georg.Theunissen@paedagogik.uni-halle.de

Zu den Folgen:

Herausfordernde Verhaltensweisen können als Problemlösungsmuster je nach Erscheinungsbild, Ausprägungsgrad und Intensität zur sozialen Isolation oder Ausgrenzung der betroffenen Person, zu ihrem Ausschluss von gemeinschaftlichen Aktivitäten und der Gesellschaft führen. Zudem kann es zu negativen Auswirkungen nicht nur für die Person, sondern ebenso für Lebenswelten (z. B. Familie) und Lebensqualität kommen.

Univ.-Prof. Dr. Georg Theunissen
Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg
Philosophische Fakultät III - Erziehungswissenschaften
Institut für Rehabilitationspädagogik
E-Mail: Georg.Theunissen@paedagogik.uni-halle.de

Zu Parallelbegriffen von herausforderndem Verhalten

Verhaltensauffälligkeiten

Verhaltensbesonderheiten

Originelles Verhaltens

Festgefahrenes Verhalten

Verhaltensstörungen (*behavior disorders*)

Verhaltensprobleme oder Problemverhalten

Univ.-Prof. Dr. Georg Theunissen
Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg
Philosophische Fakultät III - Erziehungswissenschaften
Institut für Rehabilitationspädagogik
E-Mail: Georg.Theunissen@paedagogik.uni-halle.de

Grundsätzlich spielt die Normabhängigkeit bei Verhaltensauffälligkeiten/ herausforderndem Verhalten eine prominente Rolle.
Daher müssen wir herausfordernde Verhaltensweisen stets im Lichte sozialer Zuschreibung betrachten.

Univ.-Prof. Dr. Georg Theunissen
Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg
Philosophische Fakultät III - Erziehungswissenschaften
Institut für Rehabilitationspädagogik
E-Mail: Georg.Theunissen@paedagogik.uni-halle.de

Frage des Verhältnisses zu psychischen Störungen

Abgrenzungsversuche und Verbindungslinien

Dosen (1993, 93; zit. n. Lingg & Theunissen 2017) schreibt, „dass eine Verhaltensstörung Defizite in der Entwicklung interpersonaler Fähigkeiten widerspiegeln (kann, d. A.), ohne dass eine Psychopathologie zugrunde liegt; in einem anderen Fall können die gleichen Verhaltensprobleme und Einschränkungen der sozialen Entwicklung als Symptome einer zugrundeliegenden psychischen Erkrankung interpretiert werden."

Univ.-Prof. Dr. Georg Theunissen
Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg
Philosophische Fakultät III - Erziehungswissenschaften
Institut für Rehabilitationspädagogik
E-Mail: Georg.Theunissen@paedagogik.uni-halle.de

Definition „Psychische Störung“ nach DSM-5

„Eine psychische Störung definiert sich als Syndrom, das durch klinisch signifikante Störungen in den Kognitionen, in der Emotionsregulation und im Verhalten einer Person charakterisiert ist.“

„Diese Störungen sind Ausdruck von dysfunktionalen psychologischen, biologischen oder entwicklungsbezogenen Prozessen, die psychischen und seelischen Funktionen zugrunde liegen.“

„Psychische Störungen sind typischerweise verbunden mit bedeutsamen Leiden oder Behinderungen hinsichtlich sozialer oder ausbildungsbezogener/ beruflicher und anderer wichtiger Aktivitäten.“

Univ.-Prof. Dr. Georg Theunissen
Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg
Philosophische Fakultät III - Erziehungswissenschaften
Institut für Rehabilitationspädagogik
E-Mail: Georg.Theunissen@paedagogik.uni-halle.de

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Univ.-Prof. Dr. Georg Theunissen
Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg
Philosophische Fakultät III - Erziehungswissenschaften
Institut für Rehabilitationspädagogik
E-Mail: Georg.Theunissen@paedagogik.uni-halle.de